

TEAM-BERICHT NR. 2

Team-Bericht NR. 2 / 29. Februar 2020
PVS ZPC Wien
Simon - Wiesenthal - Gasse 3 / A-1020



Klassen 3A und 3B **exploring stars**

Marion Sternberg und Ariane Schugal
m.sternberg@zpc.at; a.schugal@zpc.at
<https://exploringstars.jimdofree.com>

Woche 4:	10.-14. Februar
Woche 5:	17.-21. Februar
Woche 6:	24.-28. Februar

Sechs Missionen wurden abgeschlossen und drei weitere begonnen, wovon zwei ebenfalls abgeschlossen wurden.



1. RÜCKKEHR ZUR BASISSTATION

4. Woche: Beinahe alle Kinder schafften die Laufstrecke von 1600m. Nur einige wenige müssen noch abwechselnd laufen und gehen.

2. WELTRAUMKRAFT IN EUREM KÖRPER

4. und 5. Woche: Festigung, nicht nur im Turnsaal, sondern auch zwischendurch in Pausenzeiten, als Auflockerung während Unterrichtszeiten: Commander Crunches, Kniebeugen und ähnliche Übungen gehören jetzt zu unserem Schulalltag!

6. Woche: Abschluss der Mission mit Punktevergabe

3. KRAFTTRAINING FÜR DIE BESATZUNG

4. und 5. Woche: Neben Kniebeugen und Liegestützen wurden auch BURPEES durchgeführt.

6. Woche: Abschluss der Mission mit Punktevergabe

4. MACHT EINEN WELTRAUMSPAZIERGANG

4. und 5. Woche: Festigung des Bärenmarsches und des Krabbenganges. Wir spielten Fangspiele im Bärenmarsch.

6. Woche: Abschluss der Mission mit Punktevergabe

5. SPRINGT ZUM MOND

4. und 5. Woche: Wieder gab es große Unterschiede bei dieser Übung bezüglich Leistung. Uns freute sehr, dass trotz sehr unterschiedlicher Ausgangsvoraussetzungen alle teilnehmenden Kinder eine signifikante Steigerung ihrer Leistung feststellen konnten. Eine im Sinne der Inklusion und Differenzierung sehr wichtige Erkenntnis, die das Team noch mehr zusammenschweißen konnte. Es zeigte, dass jedes Kind zum gemeinsamen Ziel beitragen kann und benötigt wird.

6. Woche: Abschluss der Mission

6. KÖRPERBEHERRSCHUNG

4. und 5. Woche: Wiederholung der Übung in der Turnstunden als auch in den Pausen.

6. Woche: Abschluss



7. ENERGIEBEDARF EINES ASTRONAUTEN

Diese Mission wurde noch einmal ganz genau besprochen, die Ernährungspyramide nochmals in Gruppenarbeit hergestellt und Punkte vergeben.

8. FORSCHEN UND ENTDECKEN

4. und 5. Woche: Diese Mission wurde neu eingeführt und erklärt. Hierbei zeigten die Kinder großen Teamgeist, denn wir verwendeten große Stepper zum Transportieren. Während der gesamten Übung zeigten die Kinder Ruhe und völlige Konzentration bei der Zusammenarbeit.

6. Woche: Abschluss der Mission mit Punktevergabe





9. ASTRO-TRAININGSTRECKE

4. und 5. Woche: Das Parcourlaufen machte den Kindern großen Spaß und durch die eventuell zu erreichenden Minuspunkte versuchten sie schnell aber vorsichtig zu sein. Nicht nur Astronauten müssen trotz Eile auf Sicherheit achten! Diese Übung brachte uns wichtige Erkenntnisse für unseren Alltag (z.B. Einstellung im Straßenverkehr).

6. Woche: Mission mit Punkten abgeschlossen

10. LASST UNS EINEN BERG AUF DEM MARS ERKLIMMEN

4. und 5. Woche: Die Kinder haben es sehr genossen die Sprossenwand rauf- und runter zu klettern. Dabei trainierten sie die Oberkörpermuskulatur (zum Thema Muskulatur planen wir demnächst eine Zusatzaktivität). Außerdem verbesserte sich ihre Wendigkeit, ihr Gleichgewichtssinn und ihre Agilität.

6. Woche: Abschluss der Mission mit Punktevergabe

11. WIE SCHMECKT' S IM ALL?

4. und 5. Woche: Durchnahme der Sinnesorgane im Unterricht! (Englisch und Deutsch) Besonderes Augenmerk wurde der Zunge und dem Geschmackssinn geschenkt. Beim Kartieren der Zunge und der Geschmackssensoren hatten die Kinder große Freude, weil der Inhalt dieser wissenschaftlichen Arbeit sehr nachvollziehbar ist (alle Kinder haben einen großen Erfahrungsschatz mit Geschmacksrichtungen und Geschmacksqualitäten).

6. Woche: Das Schmecken der Speisen, ohne zu riechen und ohne zu sehen, war für die Kinder sehr interessant und sie waren voller Eifer dabei. Einige Kinder empfanden es mehr als ungewohnt, doch auch sie freuten sich dass sie sich überwinden konnten. Die gemeinsame Reflexion unserer Untersuchung und Ergebnisse rundete die Forschung ab und gab auch Denkanstöße für mögliche weiterführende Untersuchungen. Bei dieser Mission war es uns besonders wichtig darauf einzugehen, dass Essen auch eine soziale Funktion hat und auch kulturell geprägt ist. Was bedeutet Genuss? Woher stammen bestimmte Speisen? In welcher Form (stehend, sitzend, Besteck/Stäbchen/Finger, welcher Raum...) nehmen wir Nahrung zu uns? Leider waren viele Kinder auf Grund von Erkrankungen abwesend. Da wir möglichst allen Kindern die Teilnahme bei den Missionen gewähren möchten, konnten wir diese Mission noch nicht abschließen und werden sie in den kommenden Wochen wiederholen/vertiefen.

